



Bedienungsanleitung

mit E-Bike Pass und Wartungsheft

Originalanleitung

E-Racing Mountainbike R8 Ranger / RR



BB12124
BB12129



Herzlichen Glückwunsch zum Kauf Ihres neuen E-Bikes!

Dieses E-Bike ist eine Kombination aus einer hochwertigen Lithium-Batterie und einem High-End-Fahrrad. Schneller und weiter mit mehr Spaß: Es ist der ideale Begleiter für Ihr Fitnessprogramm, für Freizeit und für Wege, die Sie erledigen möchten.

Radfahren gehört ganz selbstverständlich zu einem modernen, gesundheitsbewussten Lebensstil. Menschen reisen immer länger und die Straßen zum Fahren sind komplizierter. Aufgrund der körperlichen Unterschiede, den Fahrgewohnheiten und den Fahreigenschaften jedes Radfahrers, insbesondere bei Berg- und Langstreckenfahrten, kann Radfahren sehr anstrengend sein. Unser E-Bike wurde speziell entwickelt, um diese Probleme zu lösen!

Bitte lesen Sie diese Anleitung sorgfältig durch.

Wichtige Hinweise

Dieses Handbuch enthält wichtige Sicherheits-, Leistungs- und Serviceinformationen.

Bitte stellen Sie sicher, dass Sie die folgenden Warnungen und Vorsichtsmaßnahmen gelesen und verstanden haben, bevor Sie das Produkt zum ersten Mal benutzen. Wenn Sie Ihr E-Bike an eine andere Person verleihen, bitten Sie diese, dieses Handbuch zu lesen, um die Wahrscheinlichkeit von Unfällen zu minimieren.

WARNUNG: Tragen Sie während der Fahrt einen geeigneten und qualifizierten Helm und tragen Sie nachts fluoreszierende oder reflektierende Kleidung.

WARNUNG: Ihre bestehenden Versicherungen decken möglicherweise nicht alles ab, was bei der Verwendung eines E-Bikes auftreten könnte. Bitte wenden Sie sich an Ihre Versicherungsgesellschaft oder Ihren Versicherungsmakler.

HINWEIS: Dieses Handbuch enthält nicht alle möglichen Komplikationen, die während der Fahrt auftreten können. Bitte lesen Sie auch die F.A.Q., um etwaige Probleme mit dem E-Bike zu lösen. Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte Ihren Händler. Bitte wenden Sie sich auch an Ihren Händler oder suchen Sie einen professionellen Servicetechniker, wenn Reparatur oder Wartung erforderlich sind. Bitte beachten Sie alle Warnhinweise in diesem Handbuch, lesen und verstehen Sie die Inhalte vor der Verwendung Ihres Fahrrades.

WARNUNG: Warnungen weisen darauf hin, dass erhebliche Sachschäden, schwere Verletzungen oder der Tod für Sie oder andere eintreten können. Bitte halten Sie sich unbedingt an die in Ihrem Land geltenden gesetzlichen Vorschriften.

ACHTUNG: Die Manipulation des elektrischen Managementsystems ist strengstens untersagt.

TIPP: Die Anleitung in elektronischer Form finden sie auf unserer Website:

Sachsenrad.de -> E-Racing-Bikes -> R8 Ranger

HINWEIS ZU BILDERN:

Bilder und Grafiken in der Anleitung können von Ihrem tatsächlichen Produkt abweichen, da das R8 in mehreren Versionen hergestellt wird. Die Bilder sind als Ergänzungen zum Text und für das bessere Verständnis gedacht.

Inhalt

E-BIKE AUSWEIS / FAHRRADPASS	4
INFORMATION zu SERIEN- und RAHMENNUMMER	5
1. AUSPACK- und AUFBAUANLEITUNG	5
2. AUFBAU	7
2.1 Vor der Installation	7
2.2 Benötigtes Werkzeug	7
2.3 Einbau des Vorderrads	7
2.4 Lenker montieren	8
2.5 Lenkkopflager und Vorbau ausrichten	8
2.5 Installation der Pedale	9
2.6 Sattel montieren	10
2.7 Einstellen der Sattelhöhe	10
2.8 Zu den Einstellungen der Bremsen	10
2.9 Einstellung der Federgabel	11
2.10 Hinweis zur Kettenspannung	11
3. BEDIENUNG UND FUNKTIONEN	12
3.2 Bremsen mit dem E-Bike	13
3.3 Das Steuerdisplay	13
4. IHR E-BIKE AKKU	16
4.1 Einsetzen und entnehmen des Akkus	17
4.2 Akku – Ladestand	17
4.3 Akkunutzung, sichere Lagerung und Umgang	17
4.4 Nach der Nutzung	18
4.5 Aufladen	18
4.6 Einflussfaktoren auf die Reichweite	19
4.7 Reichweitenoptimierung	19
5. VOR DER ERSTEN FAHRT	19
6. WARTUNG	20
6.1 Laufräder	21
6.2 Kette	21
6.3 Reifen	22
6.4 E-Bike Hinterrad- Nabenmotor	22
6.5 Bremsanlage	22
7. SICHERHEITSHINWEISE	22
8. SERVICEHEFT	23
9. F.A.Q. - Häufig gestellte Fragen	24
10. DATENBLATT	26
11. KONFORMITÄTSERKLÄRUNG	27
12. ENTSORGUNG	27
13. IMPRESSUM	28
14. GARANTIE	28
15. RETOURENBELEG	31

E-BIKE AUSWEIS / FAHRRADPASS

BITTE VERVOLLSTÄNDIGEN SIE DEN FOLGENDEN E-BIKE PASS, IN MINIMALFORM, SORGFÄLTIG IN IHREM EIGENEN INTERESSE!

RAHMEN-NR.*	[REDACTED]		
MODELL	[REDACTED]		
TYP	ELEKTROFAHRRAD	AKKU-SERIENNR.	[REDACTED]
MOTOR (HECK/MITTEL)	[REDACTED]	MOTOR-SERIENNR.	[REDACTED]
GRÖSSE (IN ZOLL)	[REDACTED]	(FALLS VORHANDEN)	
FARBE	RAHMEN/GABEL/FELGE	[REDACTED]	[REDACTED]
GANGSCHALTUNG	KETTENSCHALTUNG		
	TYP/ANZAHL GÄNGE [REDACTED]		
BESONDERE AUSSTATTUNG	FEDERGABEL [REDACTED]	KORB [REDACTED]	FRONTGEPÄCKTRÄGER [REDACTED]
	SONSTIGES [REDACTED]		
EIGENTÜMER	[REDACTED]		
	[REDACTED]		
	[REDACTED]		
VERKÄUFER	[REDACTED]		
	[REDACTED]		
	[REDACTED]		
KAUFDATUM	[REDACTED]		

* DIE RAHMEN-NR. BEFINDET SICH AM RAHMEN ÜBER DER FEDERGABEL.

INFORMATION zu SERIEN- und RAHMENNUMMER

Ihr E-Bike hat eine einzigartige Rahmennummer. Notieren Sie diese auf dem Garantiezertifikat oder in Verbindung mit Ihrer Rechnung und bewahren Sie das Zertifikat für den Fall eines Diebstahls auf. Auf dem Pass stehen in diesem Fall alle relevanten Informationen für die Polizei bzw. Ihre etwaige Versicherung. Um den Schutz Ihres E-Bikes vor Diebstahl zu maximieren, sollten Sie ein hochwertiges U-Schloss oder Ketten Schloss kaufen. Bitte stellen Sie Ihr E-Bike nicht an einen unbeaufsichtigten Ort. Bitte sperren Sie die Hauptkomponenten wie den Rahmenakku, wenn Sie das E-Bike abschließen. Ihre örtliche Polizeidirektion oder der ADFC (Allgemeine Deutsche Fahrrad Club) bieten in der Regel einen kostenlosen Fahrradregistrierungsservice an. Im Falle eines Diebstahls vereinfacht dies das Erstellen der Anzeige und die Abwicklung mit Ihrer etwaigen Versicherung. Es gibt auch eine passende kostenlose App der Polizei dazu (für iOS und Android im dazu passenden Appstore). Diese Informationen gelten für Deutschland, erkundigen Sie sich bei Ihren Behörden. Es gibt in fast jedem Land einen vergleichbaren kostenlosen Service.



(Fahrradpass App)

1. AUSPACK- und AUFBAUANLEITUNG

Lieferumfang:

E-Bike (siehe folgende Liste der Bezeichnung der E-Bike Teile) / Ladegerät / Akku / Werkzeug
Bitte prüfen Sie den Lieferumfang auf Vollständigkeit.
Falls der Lieferumfang nicht vollständig ist, wenden Sie sich bitte an uns. (siehe Retourenbeleg)

Tipp: Ihr E-Bike ist etwas schwerer als ein normales Fahrrad. Es ist am besten, wenn es zwei Personen aus dem Karton heben.

Benötigte Werkzeuge und Hilfsmittel (Empfehlung)

- Werkzeugset (mitgeliefert)
- Decke oder alten Teppich (um zu verhindern, dass der Boden bzw. das E-Bike während der Montage zerkratzt wird).
- Kreuzschraubendreher (nicht im Lieferumfang enthalten)

Lesen Sie folgende Hinweise bitte aufmerksam vor dem Auspacken und Aufbauen ihres E-Bikes und halten Sie sich an die empfohlene Reihenfolge.

1. Öffnen Sie vorsichtig den Verpackungskarton (um Verletzungen zu vermeiden, tragen Sie bitte Handschuhe).
2. Nehmen Sie das Fahrrad vorsichtig aus dem Karton, am besten zu zweit.
3. Legen Sie das Fahrrad auf eine Decke, um ein Zerkratzen des Bodens und des E-Bikes zu vermeiden.
4. Nehmen Sie alle Teile aus dem großen Karton, inklusive des Zubehörkartons.
5. Zerschneiden Sie vorsichtig die verschiedenen Kabelbinder, um das Fahrrad, den Lack oder die Reifen nicht versehentlich zu beschädigen oder Zubehör zu verlieren.
6. Entfernen Sie alles Schutzmaterial.
7. Entnehmen Sie den E-Bike Akku aus der Akkuaufnahme des E-Bikes und laden Sie ihn zunächst mindestens 10-12 Stunden auf. Lesen Sie dazu bitte die Abschnitte unter 4. Ihr E-Bike Akku (**Tipp:** Der Akku muss vor dem ersten Gebrauch 12 Stunden geladen werden).

Bemerkungen: Aufrüsten mit nicht zugelassenem Zubehör, Anbauteilen oder Manipulation der Steuergeräte ist untersagt. Bohren Sie keine Löcher in den Rahmen, dies führt zum Verlust der Garantie.

WARNUNG: Wenn Sie Teile aufrüsten oder Zubehör hinzufügen müssen, beachten Sie Folgendes: Stellen Sie vor dem Anbringen von Teilen oder Zubehör sicher, dass die Spezifikationen und Abmessungen übereinstimmen. Bitte erkundigen Sie sich gegebenenfalls bei Ihrem Händler. Teile mit abweichenden Spezifikationen können zwar angebracht werden, aber es besteht ein großes Sicherheitsrisiko.

WARNUNG: Falsche Installation und Verwendung von nicht mitgelieferten Teilen und unsachgemäße Änderungen am Originalzustand des E-Bikes können zu erheblichem Sachschaden oder dem Erlöschen jeglicher Ansprüche auf Garantie und Gewährleistung führen. Sogar Unfälle, schwere Verletzungen oder Tod können die Folge sein. Wenn Sie weitere Teile oder Zubehör aufrüsten oder hinzufügen möchten, wenden Sie sich bitte an Ihre Händler oder einen geeigneten Sachverständigen. Diese können Ihnen Auskunft darüber geben.

WARNUNG! Wenn Sie Teile des E-Bikes ersetzen, Teile aufrüsten oder Zubehöerteile hinzufügen, beachten Sie bitte, dass solche Änderungen nicht die gleichen Sicherheitsqualifikationen aufweisen könnten, somit besteht ein gewisses Sicherheitsrisiko.

Bezeichnung der E-Bike Teile



- | | |
|--|---|
| 1. Sattel | 8. Federgabel |
| 2. Sattelstange mit Rücklicht | 9. Batterieaufnahme |
| 3. Schnellspanner Sattel | 10. Antriebskette |
| 4. Hinterradbremse | 11. Hinterrad / Reifen |
| 5. Vorderrad / Reifen mit Schnellspanner | 12. Zahnkranz- Kassette |
| 6. Vorderradbremse | 13. Motor |
| 7. Pedale und Kettenblatt | 14. Lenker mit Frontlicht, Display, Bremshebel, Schaltung |

2. AUFBAU

2.1 Vor der Installation

WARNUNG: Eine falsche Montage Ihres E-Bikes kann erhebliche Sachschäden bis hin zu Körperverletzungen verursachen. Wenn Sie nicht sicher sind, ob Ihr Zusammenbau korrekt ist, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.

WARNUNG: Der Motor, die Bedienelemente, die Sensoren, die Batterie und verschiedene Leitungen an Ihrem Fahrrad dürfen nicht für andere Zwecke verwendet werden. Zerlegen oder verändern [justieren] Sie diese Teile nicht, da dies zu ernsthaften Schäden an diesen Teilen führen kann und zusätzlich zum Erlöschen der Garantie. Zudem kann es Ihrer persönlichen Sicherheit schaden. Wenn Sie Hilfe benötigen, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.

2.2 Benötigtes Werkzeug



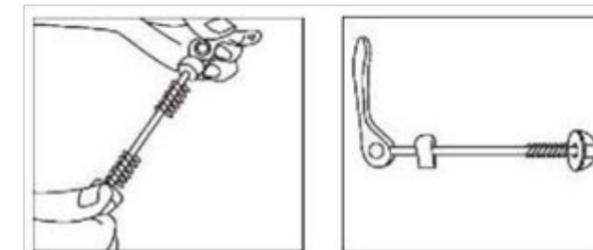
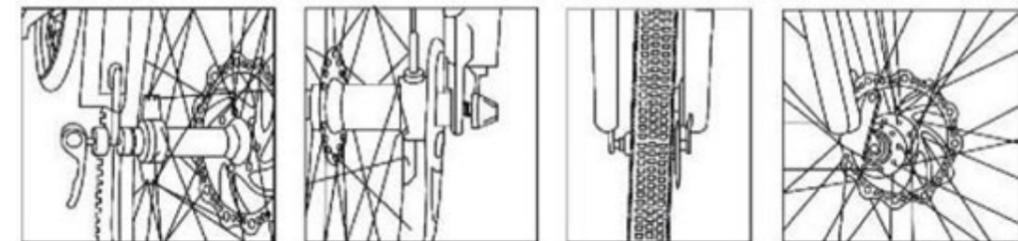
Mitgeliefert im Werkzeugset:
Inbusschlüssel (3x)
Maulschlüssel (1x)

NICHT IM LIEFERUMFANG ENTHALTEN: Kreuzschraubendreher / Luftpumpe mit Autoventil

Bitte bringen Sie den Reifendruck des Vorder- und Hinterrades mit Hilfe einer Luftpumpe auf mindestens 2.8 Bar **VOR DER ERSTEN FAHRT.**

Aus Transporttechnischen Gründen können wir das E-Bike nur mit sehr geringem Reifendruck liefern. Fahren Sie nicht ohne vorher den Reifendruck aufzufüllen!

2.3 Einbau des Vorderrads



Entfernen Sie die schwarzen Kunststoffabdeckungen links und rechts am Vorderrad, die zur Transportsicherung dienen.

Drehen Sie die Mutter der Schnellspannachse ab inklusive einer Feder, stecken Sie die Schnellspannachse durch die Achse des Vorderrades.



Nun führen Sie vorsichtig das Vorderrad zwischen den Beinen der Federgabel ein. Achten Sie dabei auf die Laufradrichtung. Die Bremsscheibe muss auf der Seite des Bremssattels sein. Führen Sie die Scheibe parallel zum Laufrad vorsichtig in den Bremssattel ein, um Bremse bzw. Bremsscheibe nicht zu beschädigen.

Wenn alles richtig sitzt, schieben Sie die Feder wieder auf die Achse auf und schrauben Sie die Griffmutter vorsichtig auf Ihre Vorderachse auf, bis sich der Schnellspanner handfest umlegen lässt und somit das Rad fest in der Aufnahme hält.

Lassen Sie das Rad nun durch Hand drehen und überprüfen Sie ob es richtig sitzt und läuft. Prüfen und testen Sie die Vorderradbremse. Die Anleitung zum Bremseneinstellen finden Sie unter Punkt 2.8. Wenn alles funktioniert, sollte Ihr Vorderrad nun korrekt montiert sein.

2.4 Lenker montieren



Abb.1

Abb.2

Abb.3

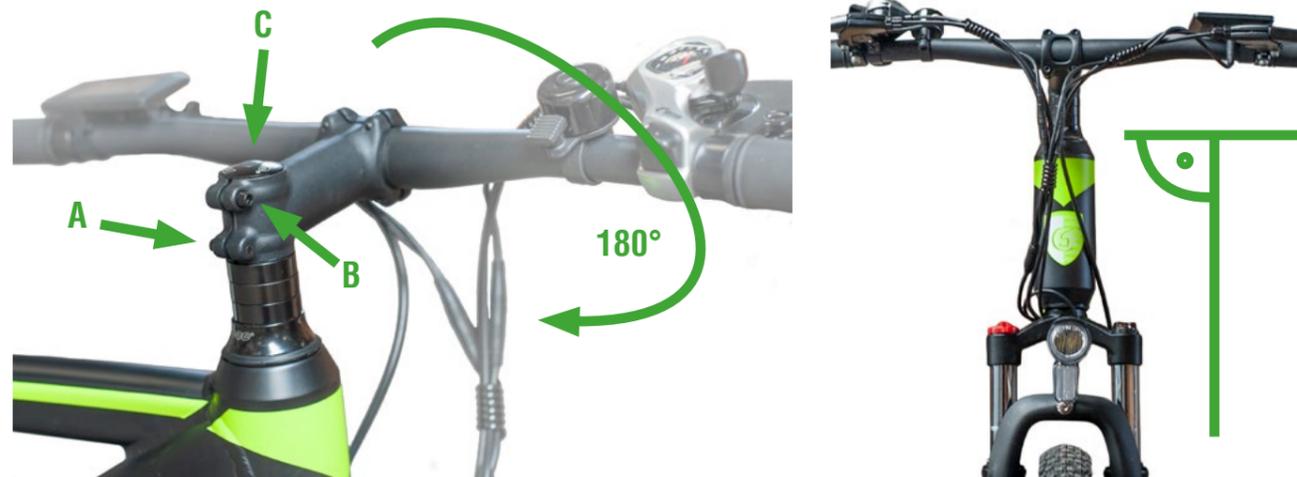
Nun müssen Sie noch den Lenker montieren und anschließend das Lenkkopflager neu justieren. Lösen Sie zunächst die vier Schrauben des Vorbaus und öffnen Sie die Lenkeraufnahme (Abb. 1 und 2).

Legen Sie den Lenker nun in die Lenkeraufnahme des Vorbaus und verschrauben Sie diese zunächst nur leicht. Der Lenker muss noch nicht die Endposition haben (Abb.3)

HINWEIS: Beachten Sie die richtige Richtung der Kabel, Bowdenzüge (Das Display sollte zum E-Bike zeigen)
Richten Sie nun die Lenkerstange mittig zum Vorbau aus und stellen Sie diese in die gewünschte Neigung, so dass Sie bequem an die Bremshebel kommen und das Display im Blick haben wenn Sie auf dem E-Bike sitzen. Ziehen Sie die vier Sechskantschrauben mit dem mitgelieferten Werkzeug über Kreuz fest.

HINWEIS: Der Vorbau ist bei einigen Versionen des R8 anders ausgeführt.

2.5 Lenkkopflager und Vorbau ausrichten



Hinweis: Dieser Schritt kann bei Ihrem Modell abweichen, da es das R8 in verschiedenen Ausführungen gibt.

Nachdem nun der Lenker installiert ist, müssen Sie noch den Vorbau um 180 Grad drehen, damit Federgabel und Lenker in der richtigen Position stehen. Lösen Sie dazu als erstes die Schraubenabdeckung aus dem Gummi ab (C) und lockern Sie die darunter liegende Schraube (C).

Öffnen Sie die Schrauben des Vorbaus (A) und (B), damit das Lenkkopflager sich beim Drehen und Festziehen frei bewegen kann.

Richten Sie nun den Lenker mit Vorbau passend im 90 Grad Winkel zur Federgabel aus, indem Sie ihn um 180° drehen (orientieren Sie sich an den Kabeln und Bowdenzügen). Auf dem rechten Bild sehen Sie die endgültige Ausrichtung der Montage.

Wenn alles richtig ausgerichtet ist ziehen Sie die Kopfschraube (C) fest, bis das Lenkkopflager kein Spiel mehr hat, sich aber noch leicht bewegen lässt. Danach können Sie die zwei Schrauben des Lenkervorbaus einmal von links (A) und einmal von rechts (B) fest ziehen, bis alles zusammen eine Einheit bildet.

Zum Schluss stecken Sie die Gummischraubenabdeckung (C) wieder von Oben auf die Schraube.

2.5 Installation der Pedale

1. Bitte fixieren Sie Ihr Fahrrad. Am besten halten es zwei Personen, damit sich Kette und Kurbel reibungslos drehen können.

2. Nehmen Sie die Pedale aus der Verpackung und sortieren Sie sie. „R“ steht für den rechten Fuß, das „L“ ist der linke Fuß. (Bei manchen Ausführungen des R8 sind die Pedale durch Aufkleber mit R und L markiert)

3. Richten Sie das Fußgewinde auf das Befestigungsloch an der Kurbel aus, drehen Sie das rechte Pedal im Uhrzeigersinn und das linke Pedal gegen den Uhrzeigersinn fest. Dies sollte leicht, ohne hohen Kraftaufwand gehen



4. Verwenden Sie einen 15-mm-Maulschlüssel, um den Fuß zu verriegeln.

WARNUNG: Eine unsachgemäße Installation des Pedals kann ein ernsthaftes Sicherheitsrisiko darstellen, das

zu erheblichen Sachschäden, schweren Verletzungen oder Tod führen kann. Bitte überprüfen Sie vor jeder Benutzung, ob die Pedale fest sind.

Achtung: Eine falsche Montage kann dazu führen, dass die Gewinde überdrehen. Wenden Sie keine Gewalt beim Eindrehen der Pedale an. Das korrekte Eindrehen sollte leicht gehen.

2.6 Sattel montieren

1. Stellen Sie sicher, dass der Schnellspanner der Sattelstange offen ist (Abb.1)
2. Setzen Sie die Sattelstange in die Sattelstangenhalterung des Rahmens ein (Abb.2)
3. Drücken Sie den Schnellspannhebel auf den Rahmen und schließen Sie ihn. Bitte stellen Sie sicher, dass der Hebel arretiert ist (Abb.3). Andernfalls kann es zu Verletzungen kommen.



Abb.1



Abb.2



Abb.3

Tip: Bitte justieren Sie die Mutter auf der gegenüberliegenden Seite des Hebels, um die Anzugkraft des Hebels einzustellen.

WARNUNG: Ziehen Sie die Sattelstütze höchstens bis zur Markierung der Mindesteinstecktiefe heraus. Die Markierung darf nicht sichtbar sein! Bruch- und Unfallgefahr! Bei Missachtung keine Gewährleistung!

2.7 Einstellen der Sattelhöhe

1. Die Höhe des Sattels kann mit dem Schnellspanner an der Sattelstange eingestellt werden. Sie müssen nur den Schnellspannhebel lösen, um die Höhe des Sattels frei zu wählen. Nachdem Sie die gewünschte Höhe eingestellt haben, verriegeln Sie den Schnellspannhebel wieder und die Anpassung ist abgeschlossen.

2. Vergewissern Sie sich nach der Einstellung, dass der Schnellspanner der Sattelstange gut verriegelt ist. Die Sattelstange darf nicht rutschen.

WARNUNG: Eine falsche Installation der Sattelstange kann zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen. Es ist strengstens verboten, die Höhe der Sattelstange über die Sicherheitslinie hinaus anzuheben.

2.8 Zu den Einstellungen der Bremsen

Hydraulische Scheibenbremsen:

Scheibenbremsen beim Fahrrad funktionieren wie bei einem Auto. An der Nabe ist eine Bremsscheibe befestigt, die mit einem Rad mitläuft. Beim Bremsen drücken zwei Bremsklötze von beiden Seiten auf die Bremsscheibe. Hydraulische Scheibenbremsen funktionieren mithilfe eines geschlossenen Flüssigkeitssystems. Da Flüssigkeit sich nicht komprimieren lässt, wird auf diese Weise Kraft übertragen. Zieht der Radfahrer bei einer hydraulischen Bremse am Bremshebel, übt er Druck auf das System aus. Dieser Druck wird mithilfe der Bremsflüssigkeit im Bremszylinder auf die beweglichen Bremsklötze übertragen. So werden sie an die Bremsscheibe angepresst.

Achtung: Da Sie Ihr E-Bike zum ersten Mal aufbauen, müssen Ihre hydraulischen Scheibenbremsen kontrolliert und ggf. justiert werden.

Hinweis: Damit Bremsen beim Fahrrad optimal funktionieren, müssen Sie Ihre Bremsen von Zeit zu Zeit einstellen. Das liegt daran, dass sich die Bremsbeläge abnutzen. Um einen kurzen Bremsweg und den richtigen Auflagepunkt sicherzustellen, müssen die Bremsen daher in regelmäßigen Abständen kontrolliert werden.

Bei Scheibenbremsen gilt:

- Die Bremsscheibe sollte mittig zwischen den Bremsbelägen sitzen.
- Der Abstand von Belägen zur Bremsscheibe ist nur minimal - 0,2 bis 0,4 Millimeter.

Bei einer hydraulischen Scheibenbremse stellen sich die Bremsbeläge bei Abnutzung automatisch nach. Der Abstand bleibt also gleich. Wichtig ist, dass beide Bremsbeläge den gleichen Abstand zur Bremsscheibe haben. Das lässt sich bei Bedarf wie folgt einstellen:

1. Die beiden Befestigungsschrauben des Bremssattels leicht lösen.
2. Die Bremse anziehen und zum Beispiel mit einem starken Gummiband fixieren.
3. Im geschlossenen Zustand die Befestigungsschrauben wieder gleichmäßig anziehen
4. Den Bremshebel wieder lösen.

2.9 Einstellung der Federgabel



Auf der Oberseite der Federgabel befindet sich der Drehknopf für die Druckstufendämpfung. Mit Hilfe des Drehknopfes können Sie die Federung weicher und härter stellen, oder diese ganz blockieren.

Hinweis: Auf Asphalt oder Feldwegen fährt es sich mit einer straffer abgestimmten Gabel effizienter. Im Gelände haben Sie mit einer sanfteren Abstimmung das beste Fahrgefühl.

Minus (-) bedeutet, dass die Federung sehr weich ist. Wenn Sie den Hebel richtung Plus (+) drehen wird diese immer härter. Wenn Sie den Hebel auf das Schloss stellen, federt Ihre Gabel nicht mehr.

2.10 Hinweis zur Kettenspannung



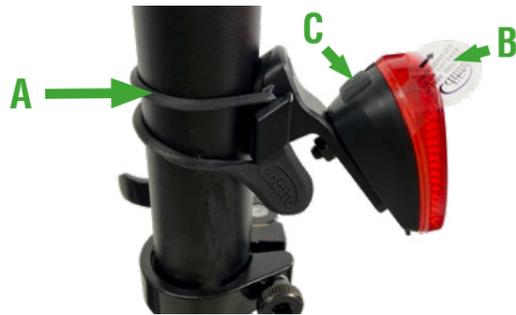
Nach einer gewissen Nutzungsdauer oder der Erstmontage Ihres E-Bikes ist die Kette nicht korrekt justiert oder möglicherweise aufgrund der Übertragungsstärke abgenutzt. Die Kette kann durch eine Spannschraube, die die Kette festhält, richtig eingestellt werden. Die Kette sollte auf dem kleinsten Zahn des Schwungrades eingestellt sein. Drehen Sie die hintere Getriebespannschraube (A). Die Kette sollte nicht durchhängen. Achten Sie auch auf genügende Fettung der Kette und deren Sauberkeit.

2.11 Beleuchtung und Klingel

HINWEIS: Sollten dem Zubehörpaket Vorder- und Rücklichter und Klingel beiliegen, so müssen diese noch angebracht werden.

Rücklicht

Das batteriebetriebene Rücklicht finden Sie im Zubehörkarton. Bringen Sie es mit Hilfe der Gummilasche (A) an der Sattelstütze unterhalb des Sattels an. Bevor Sie das Rücklicht das erste Mal betreiben, entfernen Sie bitte noch den Batterieschutzstreifen (B). Ein- und Ausschalten lässt sich das Rücklicht durch den Knopf an der Oberseite des Rücklichtes (C).



Vorderlicht

Wenn Sie Ihr Vorderlicht nicht schon eingesteckt am vorderen Teil des E-Bike vorfinden, packen Sie die Lampe aus dem Zubehörkarton aus und installieren Sie diese wie folgt:

1. Falls geschlossen, öffnen Sie die Befestigungsschellen des Frontlichts - Abb.1
2. Stecken Sie das Licht-Kabel, welches sich am Lenker befindet in die Anschlussbuchse des Frontlichtes - Abb.2
3. Befestigen Sie das Frontlicht, mit Hilfe der Befestigungsschellen, in der Mitte Ihres Lenkers, rechts und links neben dem Lenkerkopf und ziehen Sie beide Schrauben mit Hilfe eines Schraubendrehers fest an. - Abb.3



Abb. 1



Abb. 2



Abb. 3

Klingel

Die Klingel finden Sie, wenn nicht bereits am Lenker installiert, auch in Ihrem Zubehörkarton. Suchen Sie sich eine geeignete Stelle am Lenker und installieren Sie die Klingel indem Sie die Befestigungsschelle am Lenker festschrauben. Falls die Klingel locker sein sollte stecken Sie den mitgelieferten Gummistreifen zwischen Befestigungsschelle und Lenker

3. BEDIENUNG UND FUNKTIONEN

Bitte lesen Sie diesen Abschnitt sorgfältig. Bevor Sie das Gerät zum ersten Mal benutzen, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler, um mehr über die Eigenschaften Ihres Elektrofahrrads zu erfahren.

1. Setzen Sie Ihren Helm auf und wählen Sie einen ruhigen Ort abseits von Autos, anderen Fahrrädern, Hindernissen oder riskanten Umgebungsbedingungen.
2. Vergewissern Sie sich, dass Ihr Display aus ist und klappen Sie Ihren Fahrradständer ein.
3. Fahren Sie eine Proberunde ohne Motorunterstützung mit Ihrem Elektrofahrrad und stellen Sie alles passend für sich ein.
4. Drücken Sie den Schalter in der Mitte des Displaysteuergeräts mindestens zwei Sekunden, um Ihren Motor auf Bereitschaft zu stellen.

HINWEIS: Bitte lassen Sie die Unterstützung aus, bis Sie sicher auf das Fahrrad gestiegen sind.

WARNUNG: Setzen Sie sich nicht mit ausgeklapptem Fahrradständer auf Ihr Fahrrad, da dies zu Schäden am Fahrzeug und zu Personenschäden führen kann.

Läuft Nichts?

Zur Problembewältigung schauen Sie bitte unter Abschnitt 9 nach:
F.A.Q. - Häufig gestellte Fragen zu Problemen und deren Lösungsansätze

3.2 Bremsen mit dem E-Bike

TIPP: Wenn Sie die Bremsen anziehen, wird der Motor automatisch ausgeschaltet, was eine Standardsicherheitseinstellung ist.

TIPP: Im Bremsgriff befindet sich ein Sensor. Wenn Sie die Bremse anziehen, wird der Motor automatisch ausgeschaltet. Drücken Sie also nicht auf den Bremsgriff, wenn der Motor arbeiten soll. Bremsen Sie niemals stark. Bitte drücken Sie beide Bremsen gleichzeitig.

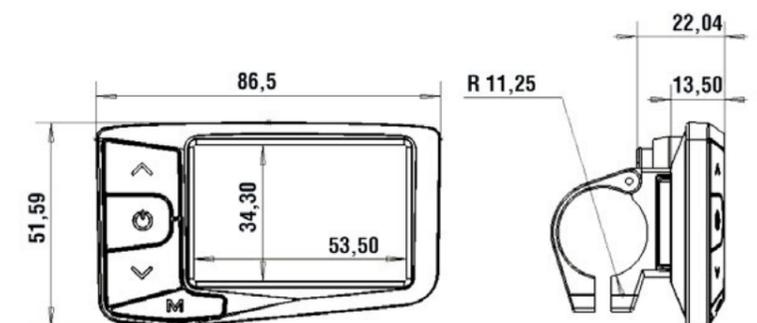
WARNUNG: Wenn Sie plötzlich die vorderen Bremsen zusammendrücken, überschlagen Sie sich. Bitte stellen Sie Ihre Bremsen nicht zu fest ein, um ein Blockieren der Räder und Unfälle zu verhindern. Überprüfen Sie vor jeder Fahrt die Empfindlichkeit und Bremskraft der Bremsen.

3.3 Das Steuerdisplay

Intelligentes Steuerdisplay für Elektrofahrräder.
Modell: Clouddrive CDC13

Spezifikationen

- 24V / 36V / 48V Stromversorgung
- Nennstrom: 27mA
- maximaler Arbeitsstrom: 35mA
- Ruhestrom im ausgeschalteten Zustand: <1 µA
- Arbeitstemperatur: -20 - 60 ° C.
- Schutzgrad: IP65



Steuerdisplayabmessungen (in mm)



Funktionen des Steuerdisplays

- Batterie-Anzeige
- Unterstützungsstufen
- aktuelle Geschwindigkeitsanzeige
- wechselnde Anzeige im unteren Teil des Displays:
 - ODO = Gesamtzahl der Kilometer, die das Fahrzeug jemals zurückgelegt hat.
 - TRIP = Zahl der bei der Fahrt zurückgelegten Kilometer.
 - MAX = Höchstgeschwindigkeit
- Motor-Output-Anzeige
- Assistent-Funktion
- Beleuchtung ein-/ausschalten
- Fehlercode-Anzeige
- M-Taste: Verschiedene Einstellungsmöglichkeiten für technische Fachkräfte

Warnung: Die Garantie Ihres E-Bikes erlischt, wenn die technischen Einstellungen des Displays unsachgemäß geändert wurden.

Funktionslayout



Installationsanweisungen

Das Steuerdisplay wird auf der linken Seite des Lenkers montiert. Passen Sie den Winkel für eine gute Bildschirmansicht an. Schalten Sie vorher den Strom aus.

Allgemeine Bedienung und Funktionen

Ein- und Ausschalten des E-Bike-Steuerdisplays

Halten Sie zum Ein- und Ausschalten des E-Bike-Systems die EIN-/ AUS-Taste 2 Sekunden gedrückt.

Assistent-Modus



Um die Funktion zu aktivieren, halten Sie die V-Taste gedrückt. Nach 2 Sekunden fährt das E-Bike in Schrittgeschwindigkeit (6 km/h) weiter. Die Funktion wird ausgeschaltet, sobald die V-Taste nicht mehr gedrückt wird. Dieser Modus funktioniert nur, indem die V-Taste gedrückt bleibt.

Vorsicht! Das E-Bike beschleunigt in diesem Modus.

Frontlicht ein-/ausschalten



Bei eingeschalteten Display klicken Sie kurz auf die Ein/Aus-Taste um das Licht einzuschalten. Es wird das Lichtsymbol auf dem Display angezeigt. Klicken Sie dann erneut auf die Ein/Aus-Taste, wird das Licht ausgeschaltet.

Geschwindigkeitsstufen



Wenn das Steuerdisplay eingeschaltet wird, ist die Geschwindigkeitsstufe 0. Es gibt 5 Geschwindigkeitsstufen. Auf Stufe 0 fährt das E-Bike ohne Geschwindigkeitsunterstützung. Mit der Mindestleistungsstufe 1 beginnt die Fahrerunterstützung und die maximale Leistung erhalten Sie auf Stufe 5. Sie können die Geschwindigkeitsstufe über die ^- und V-Taste wechseln.

Akkuanzeige



Der Akkuverbrauch wird über das Display angezeigt.

Fehlercode-Anzeige



Die Komponenten des E-Bike-Systems werden kontinuierlich und automatisch überwacht. Sobald ein Fehler erkannt wird, zeigt Ihnen das Steuerdisplay einen Fehlercode an: (Index der Fehlermeldungen)

Lassen Sie das Display bei einer Fehlercode-Anzeige überprüfen und gegebenenfalls reparieren. Bitte wenden Sie sich an den Hersteller oder einen Fahrradhändler in Ihrer Nähe.

INDEX DER FEHLERMELDUNGEN (erscheinen auf dem Steuerdisplay)

Fehlernummer	Fehlercode-Definition
2	Überspannungsschutz aktiv
3	Motoranschlussproblem
4	Akku-Ausfall. Tiefen-Entladungsschutz
5	Brems-Sensorfehler
6	Hall-Sensorfehler Motor
7	„Throttle“-Sensorfehler
8	Defektes Displaysteuergerät
A/10	Kommunikationsfehler zwischen Displaysteuerung und Motorsteuergerät, das gelbe Kabel ist nicht verbunden
D/13	Fehlerhaftes Programm Motorsteuergerät
F/15	Kommunikationsfehler zwischen Displaysteuerung und Motorsteuergerät, das „grüne“ Kabel ist nicht verbunden oder das Kommunikationsprotokoll ist nicht kompatibel

Qualitätssicherung und Garantie

Die Garantie gilt für 24 Monate, ab dem Kaufdatum des E-Bikes und nur bei sachgemäßer Nutzung. Folgende Fälle gehören nicht zum Garantieumfang:

1. Das Display wird abgerissen.
2. Die Beschädigung des Displays wird durch falsche Installation oder Nutzung verursacht.
3. Das Gehäuse des Steuerdisplays ist nachdem Kauf des E-Bikes durch Fremdverschulden beschädigt worden.
4. Das Kabel des Displays ist gebrochen.
5. Der Garantiezeitraum wurde überschritten.

Warnung

1. Verwenden Sie das Display mit Vorsicht. Bitte öffnen Sie das Gehäuse nicht!
2. Vermeiden Sie, dass Gegenstände auf das Display treffen.
3. Wenden Sie sich an den Hersteller, wenn das Display nicht richtig funktioniert.
4. Diese Anleitung ist eine universelle Version für Display - CDC13. Die Spezifikation können bezüglich der Software abweichen.

Achtung! Es ist strengstens verboten, die Displaysteuerung und die Motorsteuerung zu öffnen und die Komponenten und Schaltkreise im Controller zu ändern. Überlasten oder betreiben Sie den Motor nicht über eine lange Strecke oder einen sehr steilen Anstieg. Ändern Sie nicht die Anbringungsposition des Controllers. Es ist strengstens verboten, andere Dinge am Controller-Gehäuse zu befestigen, welche die Wärmeableitung beeinträchtigen.

Menüeinstellungen - wechseln zwischen Kilometer und Meile

- Schalten Sie das Display ein
- Halten Sie die M Taste 3 Sek. gedrückt.
- Mit den Pfeiltasten können Sie nun zwischen Kilometer und Meile wechseln.

Durch erneutes drücken der M-Taste kommen Sie in die technischen Einstellungen.

Achtung: Diese Einstellungen sind nur für technische Fachkräfte bestimmt und können auch nur durch die Eingabe eines Passworts geändert werden. Bei Veränderungen der technischen Einstellungen erlischt die Garantie Ihres E-Bikes.

4. IHR E-BIKE AKKU

Ihr Akku



Ihre Akku-Schutzabdeckung



4.1 Einsetzen und Entnehmen des Akkus

Wenn Sie Ihr E-Bike erhalten ist der Akku schon im Rahmen eingesetzt. Um den Akku zu entnehmen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Öffnen Sie das Schloss der Akku-Schutzabdeckung und heben Sie diese ab.
2. Fassen Sie den Akku oben an und lösen Sie ihn von den Kontakten. Anschliessend können Sie den Akku aus der Akkuaufnahme ziehen.

Um den Akku einzusetzen gehen Sie wie folgt vor:

1. Lassen Sie den Akku, mit der Unterseite zuerst in die Akkuaufnahme gleiten. Drücken Sie nun die Oberseite mit den Kontakten fest.
2. Stecken Sie die Akku-Schutzabdeckung auf den Rahmen und schließen Sie diese ab.



Hinweis: Achten Sie darauf Ihren Akku zu verschließen bevor sie mit Ihrem E-Bike fahren. Durch die Erschütterung kann sich dieser sonst von den Kontakten lösen.

Warnung: Reinigen Sie die Akkuaufnahme mit integriertem Controller nicht mit Flüssigkeiten, wenn Sie das Fahrrad putzen. Der Controller sollte stets gut belüftet sein.

4.2 Akku – Ladestand

Den Ladestand Ihres Akkus können Sie der Anzeige des Displays entnehmen.

Die Motor- und Akkusteuerung stoppt automatisch, um die Batterie zu schützen und einen Stromausfall zu verhindern, sobald die Akkuspannung unter einem bestimmten Wert liegt. Bitte achten Sie darauf, denn Akku dann schnellst möglich wieder auf zu laden, da eine Tiefenentladung dem Akku schadet.

Warnung: Verwenden Sie den Akku niemals bis er vollständig entleert ist, da dies die Kapazität und den Ladezustand des Akkus ernsthaft beeinträchtigt. Wenn der Akku nicht mehr funktioniert, verwenden Sie ein entsprechendes Ladegerät zum Aufladen des Akkus. Der Akku kann in ungefähr 5 - 6 Stunden unter normalen Bedingungen vollständig aufgeladen werden.



Hinweis: Wenn Sie während der Fahrt plötzlich auf einen steilen Anstieg treffen und Ihre Geschwindigkeit unter 10 km/h sinkt, sollten Sie absteigen und den Anstieg zu Fuß erklimmen, um zu verhindern, dass Kette und Motor beschädigt werden. Andernfalls kann der Motor überhitzen. Der Akku entlädt sich bei hoher Leistung schnell und die Akkukapazität sowie die Lebensdauer werden reduziert.

4.3 Akkунutzung, sichere Lagerung und Umgang

Akkunutzung

Das Lesen und Verstehen der folgenden Punkte kann Ihnen helfen, Ihren Akku richtig zu benutzen, zu warten und zu lagern, was sehr wichtig für den Leistungserhalt Ihres E-Bikes ist.

WARNUNG: Durch unsachgemäße Entfernung, Reparatur, Verwendung oder Lagerung des Akkus kann die Garantie erlöschen und es können schwerwiegende Folgen eintreten. Es ist strengstens verboten, den Akku Ihres Elektrofahrzeugs für andere Fahrzeuge oder Geräte zu verwenden. Damit erlischt die Garantie und es kann schwerwiegende Auswirkungen wie Feuer, schwere Körperverletzung oder den Tod zur Folge haben. Wenn Sie Fragen zur Verwendung des Akkus haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.

WARNUNG: Schließen Sie niemals einen Akku absichtlich kurz. Dies kann eine Explosion, Feuer und damit eine ernsthafte Gefahr für Ihre Gesundheit zur Folge haben.

WARNUNG: Ausgelaufene Batterien können giftig sein. Die Elektrolyte können reizend und ätzend wirken. Vermeiden Sie daher bei ausgelaufenen Batterien unbedingt Hautkontakt oder Augenkontakt. Waschen Sie sofort die betroffenen Stellen und wenden Sie sich ggf. an einen Arzt.

WARNUNG: Halten Sie den Akku fern von Feuer und anderen Wärmequellen und schützen Sie ihn vor intensiver Sonneneinstrahlung. Verwenden Sie den Akku nicht, wenn Sie ungewöhnliche Wärme, Geruch oder Verfärbung wahrnehmen und/oder der Akku offensichtliche Beschädigungen aufweist.

Tipp: Ihr Akku muss 12 Stunden aufgeladen werden, bevor Sie ihn zum ersten Mal benutzen. Wenn Ihr Akku länger als 30 Tage nicht benutzt wird, lesen Sie weiter in Abschnitt 4.6.

4.4 Nach der Nutzung

Schalten das Steuerdisplay vor dem Absteigen aus, um den Fahrrad-Seitenständer sicher absenken zu können. Wenn sich Fragen zur letzten Verwendung Ihres E-Bikes ergeben haben, wenden Sie sich bitte vor der nächsten Fahrt an Ihren Händler oder eine Fachwerkstatt.

4.5 Aufladen

Bitte laden Sie Ihren Akku vollständig auf, da der Lithium-Ionen-Akku bei vollständiger Entladung stark beschädigt werden kann. Das Aufrechterhalten der Ladung des Akkus hilft, diesen zu schonen. Einzelheiten finden Sie in den Abschnitten 4.5 und 4.6.

HINWEIS: Bitte ziehen Sie das Ladegerät aus dem Akku, bevor der Netzstecker des Ladegerätes an die Steckdose angeschlossen wird. Nutzen Sie ausschließlich das mitgelieferte Ladegerät.

VORSICHT: Um Schäden am Ladegerät zu vermeiden, reißen Sie nicht am Ladegerät und setzen Sie es keinen starken Stößen aus.

WARNUNG: Unsachgemäßer Gebrauch des Ladegeräts kann zu schwerwiegenden Folgen führen, die zu Feuer, erheblichen Sachschäden, schweren Verletzungen oder Tod führen können.

HINWEIS: Legen Sie während des Ladevorgangs keine Gegenstände auf den Akku und das Ladegerät, da dies zu Überhitzung und schwerwiegenden Folgen führen kann.

HINWEIS: Bitte verwenden Sie Ihr Ladegerät im Innenbereich, da Schäden, die durch unsachgemäßen Gebrauch verursacht werden, nicht von der Garantie gedeckt sind.

Auflade- Plan (Empfehlungen)

Laden	Stunden
Erste drei Aufladungen	12
Normales Aufladen	4-6
Alle zehn Aufladungen	12

Laden Sie den Akku nach jeder Nutzung, um eine längstmögliche Lebensdauer zu gewährleisten.

ACHTUNG: Nie länger als 12 Stunden laden, um eine Überspannung zu vermeiden.

WARNUNG: Verwenden Sie zum Laden des Akkus bitte das im Lieferumfang enthaltene Ladegerät. Wenn Sie ein anderes Ladegerät verwenden, das nicht zum Original gehört, verliert der Akku seine Garantie und kann beschädigt werden, was zu Feuer, Verletzungen oder Tod führen kann.

Tipp: Sie können Ihren Akku jederzeit aufladen. Wenn Sie den Akku nicht rechtzeitig aufladen, wenn er leer ist, verliert er allmählich an Leistungsfähigkeit und Lebensdauer. Bei richtiger Verwendung und Wartung kann Ihr Akku mehr als 80% Kapazität nach mehr als 500 Ladezyklen erhalten, aber das Sinken der Gesamtkapazität ist unvermeidlich.

4.6 Einflussfaktoren auf die Reichweite

Einflussfaktoren auf die Reichweite Ihrer E-Mobilität mit dem R8

- Alter und Ladezustand der Batterie
- Lager/ Aufbewahrungsort vor der Fahrt (in Abhängigkeit von der Temperatur)
- Außentemperaturen
- Reifendruck (Empfehlung: 2.9 – 3.4 Bar)
- Gewicht FahrerIn
- Fahrweise und Wahl der Unterstützungsstufe
- Straßen/ Wege- Beschaffenheit
- Wetterbedingungen
- Häufiges Anhalten und wieder Starten
- Sauberkeit und Unversertheit der Lager und aller beweglichen Teile
- Einstellung der Federung

4.7 Reichweitenoptimierung

- Laden Sie den Akku vollständig auf
- Überprüfen Sie den Reifendruck 2,9 - 3.4 bar (je nach Körpergewicht, Zuladung und Streckenprofil empfohlen)
- Reduzieren Sie die Belastung
- Fahren Sie nicht zu schnell
- Behalten Sie eine konstante Geschwindigkeit bei
- Stellen Sie die Federung härter ein



5. VOR DER ERSTEN FAHRT

Dieser Abschnitt soll Sie auf die erste Fahrt vorbereiten. Tragen Sie bitte immer einen Sicherheitshelm in der richtigen Größe. Wenn Sie anderen das E-Bike ausleihen möchten, achten Sie bitte darauf, dass diejenigen einen sicheren und angemessenen Helm tragen.

Nehmen Sie niemanden auf dem Rad mit!

Überlastung, die durch Doppelbesetzung verursacht werden kann, kann schwerwiegende Folgen haben, die zu erheblichen Sachschäden, schweren Verletzungen oder Tod führen können.

Einhaltung der Verkehrsgesetze und -vorschriften

Bitte fahren Sie am rechten Fahrbahnrand. Berücksichtigen Sie die lokalen Gesetze und Vorschriften!

Reflektoren

Bitte halten Sie die Reflektoren sauber und hell und bitte entfernen Sie die Reflektoren nicht.

Überprüfen Sie die Bremsen

Bitte überprüfen Sie vor jeder Fahrt den Bremsweg und die Bremskraft. Bitte beachten Sie, dass die rechte Bremse der hinteren Bremse entspricht und die linke Bremse der vorderen Bremse entspricht. Ihr E-Bike ist mit normalen Spezifikationen von Bremsbelägen ausgestattet. Bitte überprüfen Sie jedes Mal die Bremsbeläge und erkundigen Sie sich bei Ihrem Händler nach den Bremsbelägen. Wenn die Bremsbeläge verschlissen sind, ersetzen Sie sie bitte so schnell wie möglich. Unter Punkt 10. (Datenblatt) finden Sie die richtigen Spezifikationen.

Reifendruck

In der Regel 2.9 – 3.4 Bar (abhängig vom auf der Seite des Reifens angegebenen Reifendruck). Ihre Reifen enthalten Schläuche, die Sie aufpumpen müssen. Bitte überprüfen Sie vor jeder Fahrt den Druck der Reifen. Die Reifen verlieren allmählich Druck, das ist normal. Wenn Sie zu viel Luftdruck verlieren, pumpen Sie bitte erneut auf. Wenn Ihr Reifendruck nicht ausreicht, führt dies zu zusätzlichem Stromverbrauch, Anstrengung und reduziert Ihre Reichweite.

Hinweise zum Gebrauch:

Verhindern Sie die unbefugte Benutzung des E-Bikes (z.B. Schloss verwenden)

WARNUNG: Wenn Sie stark bremsen und den Reifen blockieren, führt dies zu einem Überschlag, der zu erheblichen Sachschäden, schweren Verletzungen oder zum Tod führen kann. Wenn Sie nicht sicher sind, ob Ihre Bremseneinstellung angemessen ist, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder suchen Sie einen Fachmann auf.

6. WARTUNG

Bauteil	Erstaufbau	500km oder halbes Jahr*	1000km oder 1 Jahr*	Je 1000km oder 1 Jahr*
Schläuche und Reifen	x	x	x	X
Laufrad inkl Felgen und Speichen	-	x	x	X
Bremsen	x	x	x	X
Licht und Reflektoren	x	x	x	X
Vorbau und Lenker	x	x	x	X
Lenkkopflager	X	x	x	x
Sattel(stütze)	x	x	x	X
Rahmen	-	x	x	X

Schaltung	x	x	x	X
Federgabel	-	x	x	x
Akku und Akkuaufnahme	x	x	x	x
Antriebssystem	-	x	x	X
Kette	-	x	x	X
Tretlager, Kurbeln und Pedale	-	x	x	x
Zubehör-Bauteile	-	x	x	x
Schraubverbindungen	x	Vor jeder Fahrt		
Schnellspanner	x			

*Das früher eintretende Ereignis gilt als Orientierung, also ob erst KM oder der Zeitraum erreicht sind.

Diese Wartungstabelle und die Servicetabelle können Sie freiwillig nutzen, um Inspektionen und Reparaturen durch Ihre MechanikerInnen ordnungsgemäß durchführen und eintragen zu lassen. Sie sind nicht verpflichtet dazu. Im Falle eines späteren Gewährleistungsanspruch an Ihrem E-Bike kann uns das bei der Beurteilung helfen und eventuell die Kulanzchancen bestätigen oder gar erhöhen.

WARNUNG: Bei der Wartung muss der Akku, zu Ihrer Sicherheit, immer entfernt werden!

Die Vorgaben beinhalten in der Regel, soweit nötig, Reinigen, Fetten und Einstellen des gewissen Bauteils und gegebenenfalls den Austausch Verschleiß bedingter Ermüdung oder Beschädigung.

Generelle Hinweise und Kurzanleitungen zur Pflege einzelner Teile finden Sie auf den folgenden Seiten.

WARNUNG: Achten Sie darauf, dass sich die Bauteile und Systeme durch den Gebrauch aufheizen können. Warten Sie nach der Fahrt einige Zeit, bevor Sie mit der Pflege, Inspektion oder Wartung beginnen, um Verbrennungen zu vermeiden.

Regelmäßige Inspektion: kleine Checkliste

- A. Überprüfen Sie die Reifen auf Schäden und ob der Reifendruck ausreichend ist.
- B. Um die Funktion der Vorderbremse zu prüfen, ziehen Sie sie halb oder zwei Drittel an und wenn sich das Vorderrad nicht dreht, ist alles funktionsfähig. Zur Überprüfung der Hinterradbremse: Beim Anheben des Fahrrads das Fußpedal belasten. Die Bremse ist wirksam, wenn sich das Hinterrad nicht dreht.
- C. Vergewissern Sie sich, dass die Teile für die Schnellverriegelung an Ihrem Platz eingerastet sind.
- D. Die Sicherheitslinie am Rohr des Lenkeraufsatzes und des Sattels darf nicht zu sehen sein. Überprüfen Sie, ob alles fest angezogen ist.
- E. Überprüfen Sie, ob der Rahmen und die Vorderradgabel Risse aufweisen oder verformt sind, ob Pedale, Zahnräder und Reifen intakt sind.
- F. Überprüfen Sie, ob das Getriebe verformt oder beschädigt ist.
- G. Überprüfen Sie, ob das Getriebe normal verwendet werden kann.
- H. Überprüfen Sie die Schrauben und Muttern. Heben Sie die Vorder- und Hinterräder ca. 10 bis 20cm an und lassen Sie Ihr E-Bike dann auf den Boden prallen. Wenn Geräusche auftreten, können lose Teile vorhanden sein.
- I. Überprüfen Sie, ob die Beleuchtung normal verwendet werden kann.
- J. Wenn Sie ein Faltrad gekauft haben, montieren Sie es bitte vor der Fahrt sorgfältig.
- K. Eine Regelmäßige Reinigung Ihres E-Bikes wird empfohlen. Dies vermeidet das Festsetzen von hartnäckigem Schmutz, sowie vorzeitiges Rosten durch salzhaltige Luft oder Wasser.

ACHTUNG: Verwenden Sie keine Hochdruckreiniger oder aggressive und fettlösende Mittel.

TIPP: Verwenden Sie Wasser und einen weichen Lappen um Ihr E-Bike nicht zu beschädigen.

Bei starker Verunreinigung können Sie spezielle Fahrrad-Reinigungsmittel verwenden.

Hinweise zur Inspektion und Wartung einiger Bauteile und Systeme

6.1 Laufräder

Die Vorder- und Hinterräder des Fahrzeugs sollten sich in der Mitte der Gabel oder des Rahmens befinden. Die Spannung jeder Speiche auf der Radfelge sollte ähnlich sein und die Felge sollte einen regelmäßigen Kreis ohne Dellen bilden. Wenn Speichen fehlen oder gebrochen sind, verliert die Felge an Stabilität. Bitte fragen Sie Ihren Händler oder professionellen Techniker nach Reparatur und Fehlerbehebung.

Der Rand muss glatt sein. Wenn dies nicht der Fall ist, wird der Widerstand der Fahrt erhöht oder eine Gefahr verursacht. Wenn Sie der Meinung sind, dass Sie Anpassungen vornehmen müssen, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder suchen Sie einen professionellen Techniker auf.

6.2 Kette

Ihr E-Bike ist mit einer hochwertigen Antriebskette ausgestattet. Bitte halten Sie die Kette sauber und fügen Sie oft Schmiermittel hinzu.

WARNUNG: Die Bremsbeläge und Bremsscheiben müssen von Fett ferngehalten werden. Halten Sie die Bremscheiben und Bremsbeläge sauber.

WARNUNG: Befeuchtete oder feuchte Luft kann auch zum Verschleiß der Bremsen führen. Bitte vermeiden Sie fahren bei nassem oder regnerischem Wetter. Wenn Sie es nicht vermeiden können, denken Sie daran, dass Ihr Bremsweg bei Regen und Schnee um ein Vielfaches höher ist als normal. Bitte fahren Sie langsam und halten Sie sich von anderen Fahrzeugen fern und bremsen Sie frühzeitig. Andernfalls können Unfälle, erheblicher Sachschaden, schwere Körperverletzung oder Tod die Folge sein. Wenn Sie sich bezüglich der Leistung Ihres Fahrzeugs nicht sicher sind, wenden Sie sich an Ihren Händler oder eine technische Fachkraft und bitten Sie diese, die Leistung der Bremsen zu testen. Testen Sie vor jeder Inbetriebnahme erneut an einem sicheren Ort.

6.3 Reifen

Überprüfen Sie immer den Reifen auf Kratzer, Risse oder übermäßigen Verschleiß. Der Reifen sollte richtig mit der Felge kombiniert werden. Die Reifenwulstlinie sollte vollständig freigelegt sein. Wenn der Reifen nicht vollständig expandiert werden kann, geben Sie Wasser auf die Felge und den Reifen, um die Schmierung zu erhöhen. Das Ventil des Fahrradschlauchs sollte senkrecht zur Felge stehen. Beschädigte oder übermäßig abgenutzte Reifen müssen sofort ersetzt werden. Bitte kontaktieren Sie Ihren Händler oder eine technische Fachkraft, um Ihre Reifen zu ersetzen. Wenn Ihre Reifen versehentlich durchstoßen wurden, wenden Sie sich zwecks Reparatur oder Austausch an Ihren Händler oder Techniker.

WARNUNG: Fahren Sie nicht, wenn Ihr Reifen undicht ist oder zu wenig Luft hat. Andernfalls können schwere Schäden am Fahrzeug, erheblicher Sachschaden, Unfälle und dadurch mitunter schwere Körperverletzungen oder Tod die Folge sein.

6.4 E-Bike Hinterrad- Nabenmotor

Öffnen Sie den Motor nicht und überlasten oder betreiben Sie den Motor nicht über eine lange Strecke oder einen sehr steilen Anstieg. Es ist strengstens verboten, andere Dinge auf bzw. am Motorgehäuse zu befestigen, das kann Statik, Fahrsicherheit und die Wärmeableitung negativ beeinflussen.

6.5 Bremsanlage

Je nach Bedingungen, kann die Bremswirkung nach einer kurzen Einfahrzeit nachlassen oder ein Quietschen zu hören sein.

Das Quietschen könnte durch eine Verunreinigung auftreten. Sie sollten Ihre Bremsscheiben mit einem geeigneten Reiniger (Bremsenreiniger) sorgfältig säubern.

Bei nachlassender Bremswirkung empfehlen wir Ihnen eine Fachwerkstatt oder einen geeigneten TechnikerIn aufzusuchen. Hinweise zur Einstellung Ihrer Bremse finden Sie unter Punkt 2.8 dieser Bedienungsanleitung
Bei zusätzlichen Fragen kontaktieren Sie unseren Support !

7. SICHERHEITSHINWEISE

Bitte tragen Sie einen Helm!

Wenn Sie mit dem E-Bike fahren, tragen Sie bitte einen sicheren, geprüften Helm!

Es ist strengstens verboten, Personen zu befördern. Bitte beachten Sie die Verkehrsregeln und seien Sie vorsichtig mit sich plötzlich öffnenden Autotüren.

Versuchen Sie, sich abseits der am Straßenrand geparkten Autos zu halten, für den Fall, dass sich die Tür plötzlich öffnet oder der Wagen die Sichtlinie versperrt, so dass Sie plötzlich auftauchende Personen oder Sachen nicht rechtzeitig sehen können.

Bitte seien Sie besonders vorsichtig bei schlechtem Wetter!

Bei nassem Wetter bremsen Ihr Elektrofahrrad um ein Vielfaches langsamer als normal. Bitte reduzieren Sie die Fahrgeschwindigkeit, bremsen Sie im Voraus und fahren Sie vorsichtig durch Kurven. Stellen Sie sicher, dass Sie von anderen Verkehrsteilnehmern gesehen werden.

Wenn Sie auf dunklen Straßen oder in der Nacht fahren, tragen Sie bitte Kleidung mit reflektierenden Streifen oder fluoreszierender Farbe zur Warnung. Schalten Sie Ihre eigene Beleuchtung ein und überprüfen Sie die Reflektoren und halten diese sauber. Fahren Sie langsam und vorausschauend.

Bitte konzentrieren Sie sich!

Sie sollten auf den Verkehr achten!

Überprüfen Sie Ihr Fahrzeug vor jeder Fahrt.

Bitte überprüfen Sie vor jeder Fahrt Ihr gesamtes E-Bike: Bremsen, Reifen, Felgen, Schnellspannhebel und alle Schrauben oder Komponenten.

Die Batterie muss sorgfältig gewartet werden, um ihre Sicherheit und Zuverlässigkeit zu gewährleisten. Bitte beachten Sie das Kapitel zur Akkumutzung, sichere Lagerung und Umgang.

Achten Sie auf die gesetzlichen Vorschriften in dem Land in dem Sie Ihr E-Bike nutzen!



Halten Sie den Akku fern von Feuer und anderen Wärmequellen und schützen Sie ihn vor intensiver Sonneneinstrahlung. Verwenden Sie den Akku nicht, wenn Sie ungewöhnliche Wärme, Geruch oder Verfärbung wahrnehmen und/oder der Akku offensichtliche starke Beschädigungen aufweist.

Öffnen Sie Ihren Akku nicht! Modifikationen an Ihrem Akku können zu Explosionen und erheblichem Schaden führen. Schließen Sie niemals einen Akku absichtlich kurz. Dies kann eine Explosion, Feuer und damit eine ernsthafte Gefahr für Ihre Gesundheit zur Folge haben. Ausgelaufene Batterien können giftig sein. Vermeiden Sie daher bei ausgelaufenen Batterien unbedingt Hautkontakt oder Augenkontakt. Waschen Sie sofort die betroffenen Stellen und wenden Sie sich ggf. an einen Arzt.





8. SERVICEHEFT

Diese Vorlage können Sie freiwillig nutzen um Inspektionen und Reparaturen durch Ihre MechanikerInnen ordnungsgemäß eintragen zu lassen. Sie sind nicht verpflichtet dazu. Im Falle eines späteren Gewährleistungsanspruch an Ihrem E-Bike kann uns dies bei der Beurteilung helfen und die Kulanzchancen erhöhen.

1. Inspektion	2. Inspektion	3. Inspektion	4. Inspektion
Durchgeführt am:	Durchgeführt am:	Durchgeführt am:	Durchgeführt am:
Unterschrift/ Stempel Fachwerkstatt	Unterschrift/ Stempel Fachwerkstatt	Unterschrift/ Stempel Fachwerkstatt	Unterschrift/ Stempel Fachwerkstatt
5. Inspektion	6. Inspektion	7. Inspektion	8. Inspektion
Durchgeführt am:	Durchgeführt am:	Durchgeführt am:	Durchgeführt am:
Unterschrift/ Stempel Fachwerkstatt	Unterschrift/ Stempel Fachwerkstatt	Unterschrift/ Stempel Fachwerkstatt	Unterschrift/ Stempel Fachwerkstatt
9. Inspektion	10. Inspektion	11. Inspektion	12. Inspektion
Durchgeführt am:	Durchgeführt am:	Durchgeführt am:	Durchgeführt am:
Unterschrift/ Stempel Fachwerkstatt	Unterschrift/ Stempel Fachwerkstatt	Unterschrift/ Stempel Fachwerkstatt	Unterschrift/ Stempel Fachwerkstatt

9. F.A.Q. - Häufig gestellte Fragen zu Problemen und deren Lösungsansätze

Im Folgenden finden Sie einige häufige Probleme und Lösungen. Wenn die folgenden Methoden Ihr Problem nicht lösen, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.

Problem	Mögliche Ursache	Lösungsansatz
Steuerdisplay reagiert nicht – Versuch des Anschaltens ohne Ergebnis	<ol style="list-style-type: none"> 1. Akku leer 2. Akku sitzt nicht richtig im Akkuschlitten 3. Verbindungskabel Steuerdisplay / Steuergerät nicht verbunden oder defekt 4. Steuerdisplay defekt 5. Akku(schaltung) defekt 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Akku vollständig aufladen 2. Akkuschlitten wieder in originale Position versetzen und die zwei Befestigungsschrauben fest anziehen 3. Steckerverbindung der Displaysteuerung am Lenker kontrollieren 4. Austausch des Steuerdisplays 5. Austausch des Ebike Akkus
E-Bike und Steuerdisplay fallen nach kurzer Fahrt aus oder Nichterreichen der maximalen Motorunterstützung	<ol style="list-style-type: none"> 1. Ebike Akku ist fast leer 2. Steckkontakte des Akkuschlittens nicht verbunden 3. Akkuschutz und Ladesteuerung defekt 4. Defekt in Displaysteuerung oder Motorsteuergerät sowie Motorschaden 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Akku vollständig aufladen 2. Position des Akkuschlitten* prüfen 3. Austausch des Ebike-Akkus* 4. Austausch der jeweiligen Komponente*
Trotz richtiger Bedienung läuft der Motor nicht	<ol style="list-style-type: none"> 1. Stromunterbrecher im Bremshebel defekt 2. Gelöste Motorkabelstecker 3. Akkukabel gelöst 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Kabelkontakte kontrollieren bzw. Austausch des Bremshebels inklusive Kabel* 2. Kontrollieren der Steckerverbindungen* 3. Akkukabel prüfen*
Geringe Reichweite obwohl Akku vollständig geladen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Stärkere Anforderungen durch veränderte Zuladung, Steigung, Gegenwind, etc. 2. Akku zu alt 3. Akku defekt 4. Lagerung oder Verwendung bei zu kalten Umgebungstemperaturen (unter 5°C) 5. Bremsanlage schleift 6. Ungenügende Schmierung einer der beweglichen Komponenten 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Eigenen Treteinsatz verstärken 2. Akku austauschen* 3. Akku austauschen* 4. Eigenen Treteinsatz erhöhen Akku vor der Fahrt bei mehr als 7 Grad und weniger als 25 Grad lagern 5. Bremse nachstellen* 6. Lager kontrollieren, gegebenenfalls nachfetten*
Akku lädt nicht	<ol style="list-style-type: none"> 1. Steckerverbindungen gelöst 2. Akku defekt 3. Ladegerät defekt 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Steckkontakte überprüfen* 2. Akku austauschen* 3. Ladegerät austauschen



Vorderlicht funktioniert nicht	<ol style="list-style-type: none"> 1. Fehler in der Bedienung 2. Kabelverbindung defekt 3. Stecker gelöst 4. LED defekt 5. Akku Leer 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Lesen Sie Punkt 3.3 2. Kabel austauschen* 3. Steckverbindungen prüfen 4. Vorderlicht austauschen* 5. Akku vollständig laden
Ungewöhnliche Geräuschentwicklung	<ol style="list-style-type: none"> 1. Kette muss nachgefettet werden 2. Gangschaltung muss nachgestellt werden 3. Kette ist zu straff gespannt 4. Tretkurbel hat sich gelockert 5. Lenkkopflager hat zuviel Spiel 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Kette nachfetten 2. Gangschaltung nachjustieren* 3. Kette neu spannen* 4. Kurbelarme nachziehen* 5. Lenkkopflager nachziehen siehe Punkt 2.4 / 2.5
Bremswirkung lässt nach, Bremse zeigt keine Wirkung	<ol style="list-style-type: none"> 1. Verschleiß der Bremsbeläge 2. Bremse falsch eingestellt 3. Bremse bei Dauerbelastung zu heiß geworden (z.b. durch lange Bergabfahrten) 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Erneuern der Bremsbeläge* 2. Neueinstellen der Bremsanlage* 3. Bremse abwechselnd benutzen
Unruhiges Verhalten der Kette im ersten oder letzten Gang der Gangschaltung Gänge schalten nicht sauber	<ol style="list-style-type: none"> 1. Die Gangschaltung ist verstellt 2. Teile der Gangschaltung sind defekt 3. Gangschaltung, Kette, Schaltarm sind stark verschmutzt oder nicht ausreichend geschmiert 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Die Gangschaltung nachstellen* 2. Austausch der defekten Komponenten* 3. Reinigen und Nachfetten der jeweiligen Komponenten

* Diese Lösungsansätze bitte nicht selbst durchführen. Bitte kontaktieren Sie eine(n) geeignete Techniker(in) oder Fachwerkstatt oder unseren Support

10. DATENBLATT

Technische Hauptreferenznummer:	(TDG01Z)
Modell:	R8 Ranger / RR
Maße:	1850 × 700 × 1060mm
Raddurchmesser:	690mm
Distanz Vorder- und Hinterachse:	1070mm
Gewicht inkl. Akku:	≤ 23kg
Maximalgeschwindigkeit:	≤25Km/h
Durchschnittliche Reichweite:	≥25km
Maximale Reichweite:	>50km
Maximal zulässige Beladung:	125kg
Maximal zulässige Gesamtgewicht:	150kg
Hauptparameter des Akkus	
Modellnr.:	AK69232
Akkutyp:	Lithium-Ion / externer Rahmen-Akku
Nominalspannung:	36V 10A

Hauptparameter des Motors

Motorart:
Leistung:
Spannung:

Hinterrad- Nabenmotor
Bürstenloser DC-Motor
≤250W
36V

Controller-Parameter

Typ:
Unterspannungsschutzwert:
Überspannungsschutzwert:

CDC13
31.5±1v
15±1A

Akkuladegerät

Modellnr.:
Eingangsspannung:
Ausgangsspannung:
Ausgangsstrom:

NT03422
AC 115/230V, 50/60Hz
42V DC
2A

Reifen

Abmessung:

27.5" 2.1

Schläuche

Abmessung:

27.5" 2.1

Kette

Typ/Marke:
Abmessung:

Z51 / FFC
1/2 x 3/32" / 114 Glieder

Bremse

Typ/Marke:

HB100 / Zoom

Aussage zum Schalldruckpegel:

Der A-bewertete Emissionsschalldruckpegel, der vom Fahrer zu hören ist, beträgt weniger als 70 dB(A)

11. KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Der Hersteller erklärt, dass die oben genannten Produkte mit allen relevanten Erklärungen der Maschinenrichtlinie –2006/42/EG, Niederspannungsrichtlinie 2014/35/EU Produktsicherheit 2001/95/EG, RoHS 2011/65/EG 2015/863 übereinstimmen und der Elektromagnetische Verträglichkeit 2014/30/EU konform sind.

Bitte finden Sie die vollständige Erklärung auf Seite 35 dieser Bedienungsanleitung, oder unter: www.leicke.de -> Fahrräder -> SachsenRAD R8 Ranger RR



12. ENTSORGUNG

Unsere Hinweispflicht nach dem Batteriegesetz

Im Zusammenhang mit dem Vertrieb von Batterien oder mit der Lieferung von Geräten, die Batterien/Akkus/Leuchtmittel enthalten, sind wir verpflichtet, Sie auf folgendes hinzuweisen:

Entsorgen Sie Ihr Altgerät nicht im Hausmüll! Sie sind zur Rückgabe gebrauchter Batterien/Akkus/Leuchtmittel als Endnutzer gesetzlich verpflichtet. Im Falle einer entnehmbaren Batterie/Akku oder eines Leuchtmittels müssen Sie diese getrennt dem entsprechenden Rückgabesystem zuführen. Sie können Altgeräte/Akkus/Leuchtmittel bei den Sammelstellen der öffentliche-rechtlichen Entsorgungsträger (Wertstoffhöfe) sowie bei Vertreibern im Sinne des ElektroG (Einzelhandel) abgeben. Außerdem können Sie solche Altgeräte/Akkus/Leuchtmittel, von denen LEICKE gleichartige Geräte im Sortiment hat, an unser Versandlager zurückgeben:

LEICKE GmbH
Ref.: Altgeräte/Akkus/Leuchtmittel
Stöhrerstraße 17
04347 Leipzig
Zusätzlich sind Sie selbst dafür verantwortlich, mögliche persönliche Daten auf Altgeräten vollständig zu löschen.



Die auf den Batterien abgebildeten Symbole haben folgende Bedeutung:
Das Symbol der durchgekreuzten Mülltonne bedeutet, dass die Batterie nicht in den Hausmüll gegeben werden darf.

Pb = Batterie enthält mehr als 0,004 Masseprozent Blei

Cd = Batterie enthält mehr als 0,002 Masseprozent Cadmium

Hg = Batterie enthält mehr als 0,0005 Masseprozent Quecksilber. Bitte beachten Sie die vorstehenden Hinweise.

13. IMPRESSUM

Wir haben alle Anstrengungen unternommen, um sicherzustellen, dass die Informationen in diesem Handbuch korrekt sind, wobei die Produktfunktionsparameter ohne vorherige Ankündigung geändert werden können.

LEICKE GmbH
Stöhrerstr. 17
04347 Leipzig
info@leicke.com



14. GARANTIE

Herstellergarantie/Garantiebestimmungen und Service für LEICKE E-Bikes: (Stand 12/2021)

1. Gewährleistung und Garantie:

Gewährleistungsansprüche können Sie innerhalb eines Zeitraumes von maximal 24 Monaten, gerechnet ab Kaufdatum, erheben. Die Gewährleistung ist auf die Reparatur oder den Austausch des beschädigten Bauteils / E-Bikes beschränkt und erfolgt nach unserer Wahl. Unsere Gewährleistung ist für Sie stets kostenlos. Sie gilt jedoch nicht, wenn andere Mängel als Material- und Verarbeitungsfehler festgestellt werden.

Garantie auf Rahmen:

Auf den Rahmen wird eine fünfjährige Garantie auf Bruchsicherheit gegeben. Die Garantie beginnt ab dem Kaufdatum. Im Falle eines Rahmenbruches bieten wir Ihnen gegen Vorlage des Kaufbeleges den Umtausch des E-Bikes oder eine Gutschrift, abzüglich einer Nutzungspauschale, an. Die Höhe der Nutzungspauschale richtet sich nach dem Zeitraum, seitdem Sie das E-Bike gekauft haben. Die Garantie gilt nicht, wenn andere Mängel als Material- und Verarbeitungsfehler festgestellt werden. Sowie in dem Fall, dass Sie Löcher in den Rahmen gebohrt haben um z.B. Zubehörteile an zu bauen. Hier erlischt auch die Garantie auf die Elektronik Ihres E-Bikes.

Garantie auf Akku:

1. Wir gewähren eine Garantie von 12 Monaten auf die ordnungsgemäße Funktion des Akkus. Die Garantie beginnt ab dem Kaufdatum. Die Garantieleistung ist auf die Reparatur oder den Austausch des Akkus beschränkt und erfolgt nach der Wahl von LEICKE. Die Garantieleistung ist für Sie stets kostenlos. Die Garantie gilt nicht, wenn andere Mängel als Material- und Verarbeitungsfehler festgestellt werden. Veränderungen durch Verschleiß, wie z.B. Kapazitätsminderungen, sind ausdrücklich von der Garantie ausgenommen.

2. Der Anspruch auf Gewährleistung bzw. Garantie muss durch Vorlage des Kaufbelegs des Käufers nachgewiesen werden.

3. Die Untersuchung der Störung und ihrer Ursachen erfolgt stets durch LEICKE. Die im Rahmen der Gewährleistung oder Garantie ausgetauschten Bauteile gehen in unser Eigentum über.

4. Bei berechtigtem Gewährleistungs- bzw. Garantieanspruch gehen die Kosten des Versandes und die Kosten des Aus- und Einbaus zu Lasten auf LEICKE.

5. Wenn das E-Bike von Dritten oder durch Einbau fremder Teile verändert worden ist bzw. eingetretene Mängel in ursprünglichem Zusammenhang mit der Veränderung stehen, erlischt der Gewährleistungs- und Garantieanspruch. Ferner erlischt er, wenn die in der Bedienungsanleitung gemachten Vorschriften über die Behandlung und Benutzung des Fahrrades nicht befolgt worden sind. Dies betrifft insbesondere die bestimmungsgemäße Verwendung sowie die Pflege- und Wartungsanweisungen.

6. Nicht eingeschlossen in die Gewährleistung bzw. Garantie sind:

a) Bauteile, die dem Verschleiß, Verbrauch oder der Abnutzung unterliegen (ausgenommen eindeutiger Material- bzw. Herstellungsfehler), wie z. B.:

- Reifen – Leuchtmittel – Sattel
- Bremsbauteile
- Ständer – Akku/Batterie
- Kette – Zahnkränze – Griffe



- Sicherung – Schaltungsritzel – Aufkleber/Dekore
- Kabel – Bowdenzüge – usw.

b) Schäden, die zurückzuführen sind auf:

- die Nichtverwendung von Original-Ersatzteilen.
- Manipulation der Steuer-Software der Motorsteuerung (inkl. Entdrosseln, Tunen, etc.)
- den unsachgemäßen Einbau von Bauteilen des Käufers oder eines Dritten.
- Schäden, die durch Steinschlag, Hagel, Streusalz, Industrieabgase, mangelnde Pflege, ungeeignete Pflegemittel, usw. entstanden sind.

c) Verbrauchsmaterial, das nicht in Zusammenhang mit Reparaturarbeiten an anerkannten Störungen steht.

d) alle Wartungsarbeiten oder sonstige Arbeiten, die durch Abnutzung, Unfall oder Betriebsbedingungen so wie Fahren unter Nichtbeachtung der Herstellerangaben entstehen.

e) alle Vorkommnisse, wie Geräuschentwicklung, Schwingungen, Farbveränderungen, Abnutzung, usw., die die Grund- und Fahreigenschaften nicht beeinträchtigen.

f) Kosten für Wartungs-, Überprüfungs- und Säuberungsarbeiten.

7. Der Anspruch auf Gewährleistung bzw. Garantie berechtigt den Kunden, nur die Beseitigung des Mangels zu verlangen. Ansprüche auf Rückgabe oder Minderung des Kaufpreises gelten erst nach Fehlschlägen der Nachbesserung. Der Ersatz eines mittelbaren oder unmittelbaren Schadens wird nicht gewährt.

8. Durch eine ausgeführte Gewährleistung bzw. Garantie wird die Gewährleistungs- bzw. Garantiedauer weder erneuert noch verlängert. Die Geltendmachung nach Ablauf des Zeitraumes ist ausgeschlossen.

9. Andere als die vorstehend aufgeführten Gewährleistungs- und Garantiebestimmungen sind nur dann gültig, wenn sie von Leicke GmbH / SachsenRad schriftlich bestätigt sind.

10. Sollte ein technisches Problem mit dem von Ihnen erworbenen E-Bike auftreten, nehmen Sie bitte Kontakt mit der Support-Hotline von Leicke GmbH / SachsenRad auf.

Kontakt: info@sachsenrad.de

LEICKE GmbH,
Stöhrerstraße 17,
04347 Leipzig



15. RETOURENBELEG

Bei Fragen bezüglich Ihres E-Bikes wenden Sie sich gerne an unseren Kundenservice: info@sachsenrad.de

Ihre Angaben				Rücksendeadresse			
Referenz-Nr.				Firma	LEICKE GmbH		
Name				Straße	Stöhrerstraße	Nr.	17
Straße		Nr.		Stadt	Leipzig	PLZ	04347
Stadt		PLZ		Land	Deutschland		
Land				Ref.	Retoure Sachsenrad		
E-Mail							

gekauft bei	
gekauft am	

E-Bike Modell & Artikelnummer	
Rahmengröße	
Farbe	

Bitte füllen Sie diesen Beleg sorgfältig aus. Alle Angaben sind freiwillig. Unvollständiges Ausfüllen hat keine negativen Auswirkungen auf Ihre Verbraucherrechte, erschwert und verzögert aber die Bearbeitung Ihrer Rücksendung.

Retourengrund	
Gefällt nicht, entspricht nicht den Erwartungen	
Versandkarton beschädigt	
Falscher Artikel wurde geliefert	
Keine Kaufabsicht	
Zu lange Lieferzeit	
Lieferung unvollständig	
Artikel defekt	
Artikel beschädigt	

Bei Defekt oder Beschädigung bitte den Defektgrund angeben. Fehlende Teile bei Sonstigem eintragen. (siehe S.2)

Zurücksenden – So funktioniert's, falls unser Kundenservice Ihr Problem nicht lösen konnte.

1. Kontaktieren Sie bitte vor Ihrer Rücksendung unseren Kundenservice

2. Gut verpacken

Nehmen Sie sich Zeit und packen Sie den Artikel sorgfältig ein. Entfernen Sie alte Labels und Barcodes vom Versandkarton.

2. Retourenbeleg ausfüllen und ins Paket legen.

Falls Sie den Beleg schon per Mail an uns gesendet haben, reicht es, wenn Sie die Referenz Nummer angeben.

3. Rücksendelabel auf das Paket kleben

Wenn Sie noch kein Rücksendelabel haben, dann wenden Sie sich einfach an unseren Kundenservice.

4. Paket zur Post bringen

Nach erfolgreicher Bearbeitung der Rücksendung senden wir Ihnen eine E-Mail und informieren Ihren Händler.





**Wir wünschen Ihnen
eine gute Fahrt mit Ihrem**

E-Racing Mountainbike R8 Ranger / RR

